

Beschlussvorlage

zur Behandlung im: **Planungsausschuss**

Vorberatung im: -----

Betreff: Vergabe der Bauarbeiten für den Umbau und die Sanierung der SV 03 Sportstätte einschließlich der Lieferung der Ausstattung für das Stadion

Bezug: Vorlage 473/2007 und 318/2008
Anlagen: Bezeichnung:

Beschlussantrag:

1. Die Bauarbeiten für den Umbau und die Sanierung der SV 03 Sportstätte (Los 1) einschließlich der Ausstattung (Los 2) und der Renovation des Nebenplatzes (Los 3) wird an die Firma „Garten-Moser“, Reutlingen, zum Gesamtpreis von 1.506.546,55 € vergeben.
2. Bei der Haushaltsstelle 2.5600.9508.000-1020 wird eine außerplanmäßige Verpflichtungsermächtigung von 70.000 € mit Deckung bei der Haushaltsstelle 2.2320.9450.000-1020 (Keplergymnasium – energetische Generalsanierung) beschlossen.

Finanzielle Auswirkungen		Jahr: 2008	Folgej.: 2009
Investitionskosten:	€	ca. 300.000 €	
bei HHStelle veranschlagt:		2.5600.9508.000-1020	1.340.000 € (incl. 200.000 € Nachfinanzierung)
Aufwand / Ertrag jährlich	€	ab:	

Ziel:

Die Vergabe der Bauarbeiten und die Lieferung der Ausstattung an den günstigsten Bieter.

Begründung:

1. Anlass / Problemstellung

Die Arbeiten wurden nach einer ersten Ausschreibung Anfang Juli 2008, die wieder aufgehoben wurde, erneut ausgeschrieben. (Die Vergabesumme hätte ohne leichtathletische Ausstattung 1.656.931,94 € betragen).

Bei der erneuten Ausschreibung wurden folgende Änderungen vorgenommen:

1. Auf eine Versiegelung der Kunststofffläche wurde verzichtet (aus fachlicher Sicht ist diese Leistung auch nicht notwendig).
2. Die Frostschutzschichten wurden auf das absolut notwendige Maß reduziert. Es ist nicht notwendig, dass alle Kunststoff- und Wegeflächen mit Schwerlastfahrzeugen befahrbar gemacht werden. Die Planung sieht einen verstärkten Unterbau nur dort vor, wo wichtige Bereiche für die Nutzung durch Schwerlastfahrzeuge notwendig sind, hier vor allen Dingen die Zufahrt und eine Verbindung von dort zum Trainingsplatz.
3. Die Aushubmassen werden durch Zusammenlegung von Versorgungsstrassen minimiert.
4. Die neuen Rasenflächen sollen durch Einsaat anstatt mit Fertigrasensoden begrünt werden.

2. Sachstand

2.1. Ausschreibungsergebnis

Die Maßnahmen wurden gemäß VOB öffentlich ausgeschrieben. Zum Submissionstermin am 23.09.2008 wurden vier Angebote eingereicht. Die Auflistung der geprüften Angebotssummen ist in der nicht-öffentlichen Vorlage 396a/2008 dargestellt.

Die Vergabesumme des günstigsten Bieters, der Firma Garten-Moser, Reutlingen, setzt sich wie folgt zusammen:

Summe Los 1 (Sportplatzbauarbeiten)	1.189.566,50 € (netto)
Summe Los 2 (Sportgeräteausstattung)	69.834,00 € (netto)
Summe Los 3 (Renovation Trainingsplatz)	6.605,00 € (netto)
<hr/>	
	1.266.005,50 € (netto)
MwST 19%	240.541,05 €
<hr/>	
Vergabesumme	1.506.546,55 € (brutto)

Die Kostensteigerung von rund 240.000 € gegenüber der ursprünglichen Kostenermittlung mit Kosten in Höhe von 1.263.760,00 € (vgl. Vorlage 473/2007) erklärt sich wie folgt:

- > allgemeine Baupreissteigerung beim Sportplatzbau von rund 10% seit Ende 2007.
- > Die Kostenschätzung sah für den Kunststoffbelag die Farbe Rot vor. Auf Wunsch der LAV asics Tübingen wird die neue Laufbahn jetzt zweifarbig Blau und Grau.
- > Die Klärung der Anbindung an den Kanal war nicht abgeschlossen. Daher war eine Versickerung mit Notüberlauf in den vorhandenen Schacht auf der Anlage vorgesehen. Jetzt ist eine Anbindung im Straßenraum vorgesehen.
- > Es war nur eine Beregnungsanlage und eine Trainingsbeleuchtung für die Stadionrasenfläche vorgesehen. Der Trainingsplatz soll nun zusätzlich mit Beregnung und Beleuchtung ausgestattet werden.

--> Als leichtathletische Ausstattung waren bisher nur Einbauten im Bereich der Kunststoffflächen vorgesehen. Die übrige notwendige Ausstattung wie Hürden ist nun mit ausgeschrieben.

2.2. Haushaltsrechtliche Situation

Bei der Haushaltsstelle 2.5600.9508.000-1020 sind insgesamt 1.610.000 € in den Jahren 2007 und 2008 finanziert. Haushaltsrechtlich gebunden sind rund 160.000 € für den Planungsauftrag. Für verschiedene Kleinaufträge (Abbrucharbeiten, Verlegung Gasleitung) sind bisher 10.000 € angefallen.

Derzeit stehen für eine Vergabe der Bau- und Lieferleistungen damit noch 1.440.000 € zur Verfügung – es besteht also eine Deckungslücke von 70.000 € für die Beauftragung der ausgeschriebenen Leistungen.

Bei der Variantenentscheidung (vgl. Vorlage 473/2007) stellte sich die finanzielle Situation auf Grund der Kostenermittlung des beauftragten Ingenieurbüros wie folgt dar:

Sportplatzbau	1.263.760,00 €
Verbesserung sanitäre Einrichtungen/Lagermöglichkeiten	ca. 120.000,00 €
Planungskosten	ca. 160.000,00 €
	<hr/>
	ca. 1.610.000,00 €

Damit ist momentan die Verbesserung der sanitären Einrichtungen und die Einrichtung von Lagermöglichkeiten mit Kosten in Höhe von 120.000 € nicht finanziert.

3. Lösungsvarianten

3.1 Es wird nur die Deckungslücke in Höhe von 70.000 € für die Bau- und Lieferleistungen der leichtathletischen Infrastruktur über eine außerplanmäßige VE gedeckt. Auf die bisher geplante Sanierung der weiteren Infrastruktur, für die finanzielle Mittel in Höhe von insgesamt 120.000 € vorgesehen waren (davon für Sanitäreinrichtungen 70.000 € und für die Schaffung neuer Lagermöglichkeiten 50.000 €), wird verzichtet. Dies bedeutet, dass keine Lagermöglichkeiten für die leichtathletischen Ausstattungen (wie z.B. Hürden, Geräte etc.) vorhanden und keine Verbesserungen der sanitären Ausstattungen möglich sind.

3.2 Die Deckungslücke in Höhe von 70.000 € für die Bau- und Lieferleistungen der leichtathletischen Infrastruktur wird über eine außerplanmäßige VE gedeckt und die bisher vorgesehenen für die zusätzliche Infrastruktur notwendigen finanziellen Mittel in Höhe von 120.000 € werden im Haushalt 2009 bereitgestellt.

3.3 Auf die Renovation des Trainingsplatzes in Höhe von ca. 7.000 € wird verzichtet.

4. Vorschlag der Verwaltung

Die Verwaltung schlägt die Vergabe der gesamten ausgeschriebenen Leistungen einschließlich der Renovation des Trainingsplatzes an die Firma Garten-Moser, Reutlingen, zum Gesamtpreis von 1.506.546,55 € incl. 19% MWst vor, deren Gesamtangebot das nach Prüfung und Wertung der Angebote annehmbarste Angebot ist.

Die Verwaltung schlägt weiter vor, im Haushaltsplan 2009 entsprechend der Lösungsvariante 3.2 die Mittel für die Sanierung der Infrastruktur und die Neuschaffung der Lagermöglichkeiten zusätzlich neu zu veranschlagen.

5. Finanzielle Auswirkungen

Mit einer außerplanmäßigen Verpflichtungsermächtigung, die für die energetische Generalsanierung des Keplergymnasiums in 2008 nicht in Anspruch genommen werden muss, ist die Vergabe der Gesamtleistung haushaltsrechtlich möglich.

Diese Mittel in Höhe von 70.000 € müssen im Haushaltsplan 2009 zusätzlich finanziert werden. Wenn die Sanitäreinrichtungen der Stadiontribüne saniert und neue Lagermöglichkeiten geschaffen werden sollen, müssen im Haushaltsplan 2009 weitere 120.000 € finanziert werden. Darüberhinaus sollte mit einem zusätzlichen Betrag von 10.000 € kleinere unvorhergesehene Aufträge vergeben werden können, so dass im Jahr 2009 insgesamt 200.000 € zusätzlich finanziert werden müssen.

Die Verwaltung wird diesen zusätzlichen Betrag im Haushaltsplan 2009 einplanen.

6. Anlagen